

SILVERSTAR BIRDPROTECT



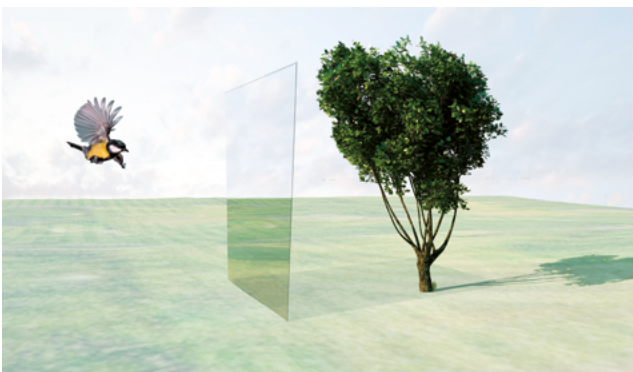
Vogelschlaghemmendes Glas

Kollisionsgefahren für Vögel

Die Wahrnehmung des Vogels

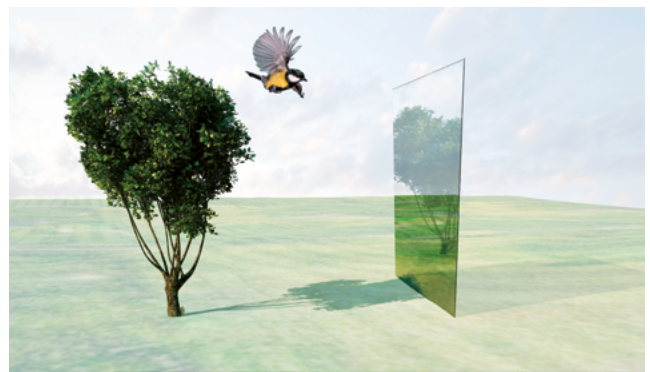
Die Vögel waren lange unbestrittene Herrscher über den Luftraum. Hindernisse waren immer sichtbar und die Vögel wichen ihnen geschickt aus. Auf Gefahren wie Glaswände hat sie die Evolution hingegen nicht vorbereitet. Dabei führen zwei verschiedene Ursachen zu Kollisionen mit Glas, wogegen Glas Trösch Lösungen anbietet.

Durchsicht (Transmission)



Die bekannteste Ursache für Kollisionen mit Glas ist dessen Transparenz. Ein Vogel erblickt durch eine Glasfront hindurch einen Baum, den Himmel oder eine ihm zusagende Landschaft. Er steuert diese in direktem Flug an und kollidiert dabei mit der Scheibe. Die Gefahr ist umso grösser, je transparenter und grossflächiger die Glasfront ist.

Spiegelung (Reflexion)



Die zweite Ursache sind Spiegelungen. Je nach Scheibentyp, Beleuchtung und Gebäudeinnerem wird die Umgebung unterschiedlich stark reflektiert. Spiegelt sich eine Parklandschaft, wird dem Vogel ein attraktiver Lebensraum vorgetäuscht. Er fliegt diesen direkt an, ohne zu realisieren, dass es sich nur um das Spiegelbild handelt.

Kollisionsgefahren für Vögel

Es gibt unzählige Situationen im Alltag, wo Glasscheiben in der Architektur eine erhöhte Kollisionsgefahr für Vögel darstellen. Einige davon sind in der nachfolgenden Illustration dargestellt.

Um den Risiken einer Kollision des Vogels mit dem Glas entgegenzuwirken, bietet SILVERSTAR BIRDproject für jede bauliche Massnahme passende, vogel-schlaghemmende Lösungen an.

